

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

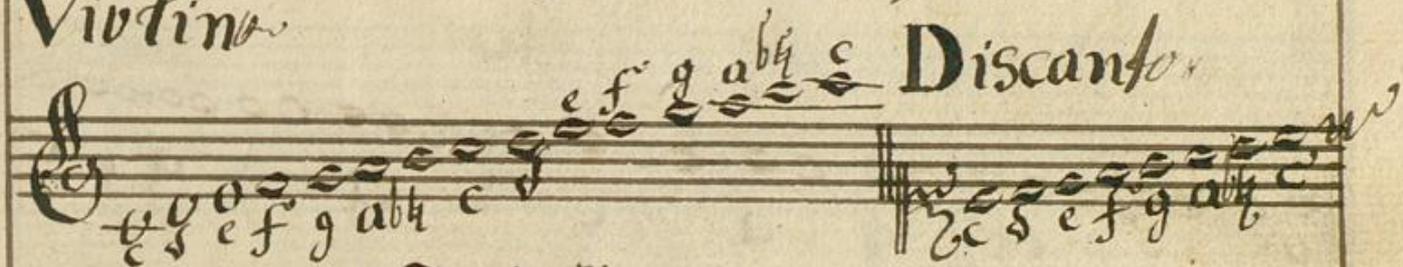
{Don Mus. Ms. 1218/1}

Abschnitt

Scala Musices. In die Julijanae Zeit. M. 1717.
gubernatorische. Klavier zu verfahren und
zu Erhöhen. *opus.*

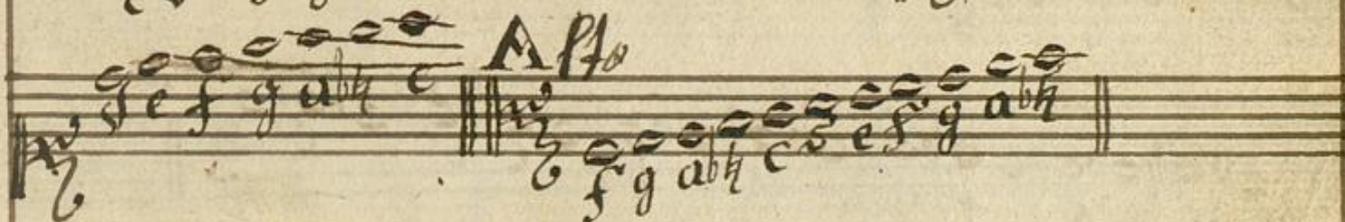
Violino

Discanto



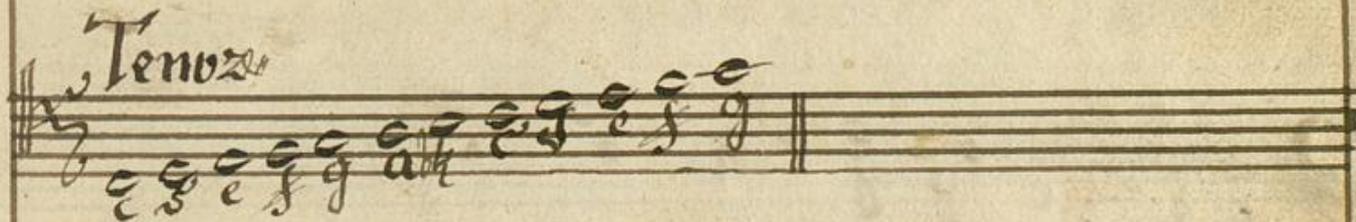
Handwritten musical notation for Violino, featuring a treble clef and notes with letter labels (e, f, g, a, b, c) above them. The notation includes a double bar line and a repeat sign.

Alto



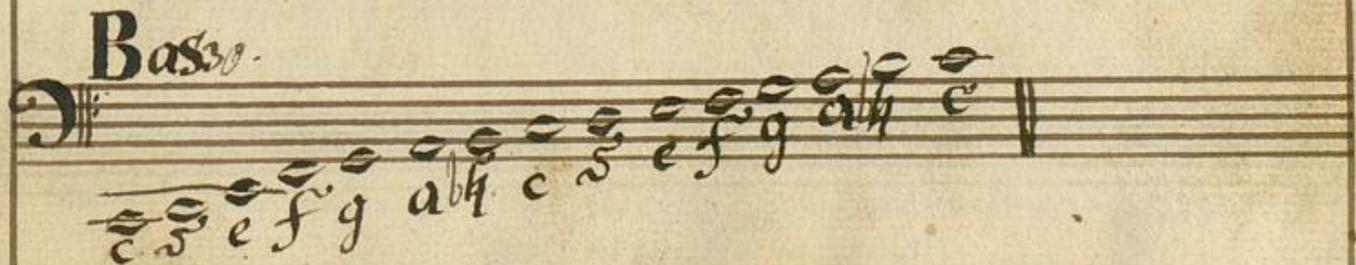
Handwritten musical notation for Alto, featuring a treble clef and notes with letter labels (e, f, g, a, b, c) above them. The notation includes a double bar line and a repeat sign.

Tenore



Handwritten musical notation for Tenore, featuring a bass clef and notes with letter labels (e, f, g, a, b, c) above them. The notation includes a double bar line and a repeat sign.

Basso



Handwritten musical notation for Basso, featuring a bass clef and notes with letter labels (e, f, g, a, b, c) above them. The notation includes a double bar line and a repeat sign.

2.

Diesis Belli Quando Divisio factus repetitio

(Musical notation with notes and clefs)

(Musical notation with notes and clefs)

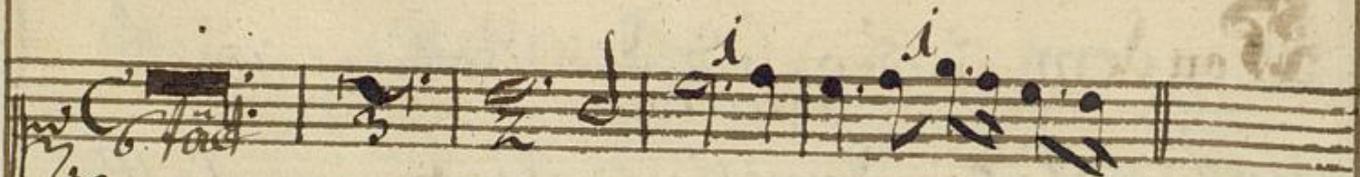
(Musical notation with notes and clefs)

Von dem inderhinde der Noten und
 Pausen
 einleitend die Dreyer eingantz in selber

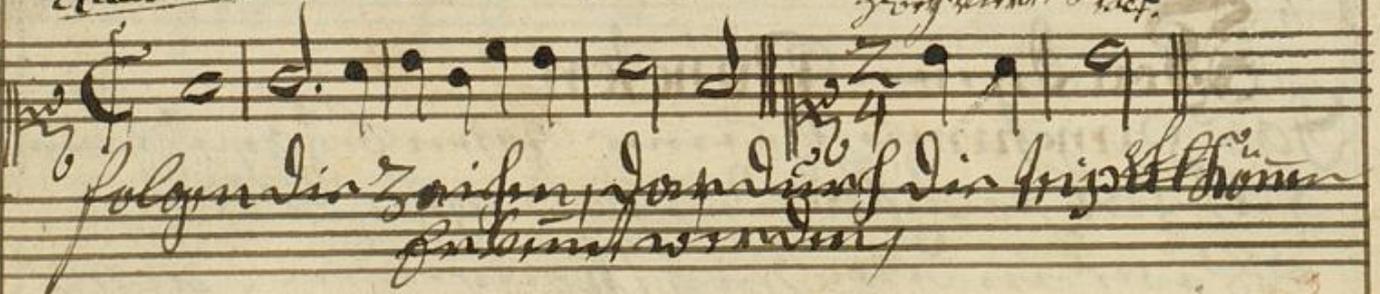
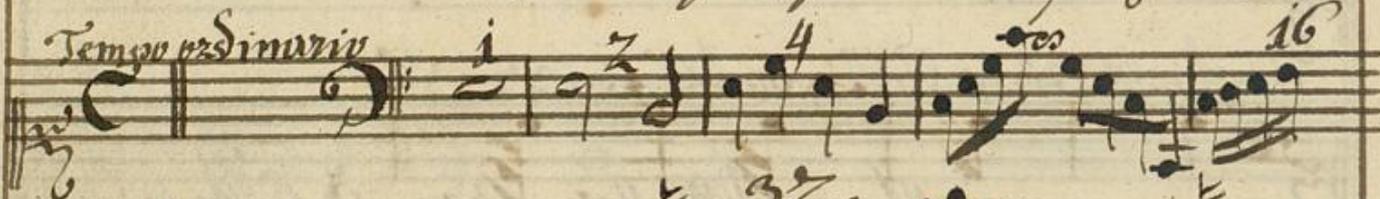
Drey Pausen gelten postillo als obgleich Noten
 selber

einleitend einleitend einleitend
 Drey Pausen gelten postillo als obgleich Noten

Von drey Puncten
 das dreyerwertig eine Noten beygung
 gilt selb postillo als dreyerwertig
 als wir in dem dreyerwertigen Exempel
 zu sehen



Von dem fact und trixelen,
 müßten den trixelen dieu d' hauptwunden,
 an die der gantz und gantz fact und dieu
 zischen C und gantz auf dieu fact folgend. Hohn



folgend die zischen gantz und dieu
 gantz wunden

6. Vom auf und ablaufen der Linken Hand

Musical notation for the first exercise, featuring a treble clef, a key signature of one sharp (F#), and a series of eighth notes ascending and then descending across the staff.

Vom auf und absteigen interzen mit der rechten Hand

Musical notation for the second exercise, featuring a treble clef, a key signature of one sharp (F#), and a series of eighth notes ascending and then descending across the staff.

Vom auf und absteigen interzen mit der Linken Hand

Musical notation for the third exercise, featuring a bass clef, a key signature of one sharp (F#), and a series of eighth notes ascending and then descending across the staff.

Vom auf und absteigen der rechten Hand mit der rechten Hand

Musical notation for the fourth exercise, featuring a treble clef, a key signature of one sharp (F#), and a series of eighth notes ascending and then descending across the staff.

Vom auf und absteigen der rechten Hand mit der Linken Hand

Musical notation for the fifth exercise, featuring a bass clef, a key signature of one sharp (F#), and a series of eighth notes ascending and then descending across the staff.

4 0 4 0 4 0 4 0 4 0 4 0 4 0

Vom Ort in wo ab sinoy mit der rufft Sünd Dins 8. Ten

2 4 0 4 0 4 0 4 0 3 0 3 0 3

Vom Ort ab sinoy in octo ca mit der lufft Sünd

1 2 3 2 3 0 1 2 3 2 3 1 2 3 2 3 1 2

Einbuch

Folgen durch Exempel mit der rufft Sünd

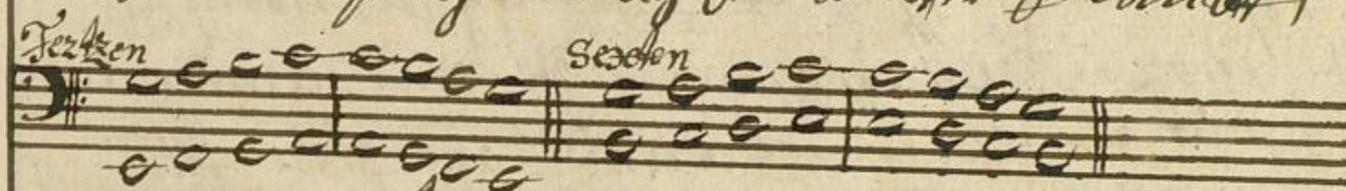
3 2 1 2 3 2 1 2 3 2 1 2 3 2 1 2 3 2 1 2

Folgen durch Exempel mit der lufft Sünd

2 1 0 1 2 1 0 1 2 1 0 1 2 1 0 1 2 1 0 1

2 1 0 1 2 1 0 1 2 1 0 1 2 1 0 1 2 1 0 1

Die forzen und secken aber puzndt so woff im
auf- als abstrichen nach einander forlanck



VIOTATA Das byßten mittel still quinten und octaven
nach einander zu strichen ist, das die fünfte
= ist groyn = und schon in andern gesehen haben, Es ist wasser
in der Bass ansticht, muß die rechte hand abstrich
= gen wagen aber in Bass abstrich, so muß die
rechte hand abstrichen, so ist ein in der rechte hand

Zu den folgen als ziffern so in der Partitur an
Nöthenig sein werden, als Numbel: 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9.
10. 11. 12. In dem wurdz abrognum, 1 unson: 2 secund:
3 tert: 4 quart: 5 quint: 6 sext: 7 sept: 8 octava: 9
non: 10 dez: 11 undez: 12 duodez, und ist 9 post ist die
zeiten

2. 10 postiff als 3. 11 postiff als 4. 12 postiff als 5.
 Drey 12 3 4 5 6 7 prindt Zwölffschiff als nennlich:
 Minor und Major, wir folgen in secund minor
 Cystiff ston: in secund Major ston selben
 Ton, Fürter minor Cystiff ston 4 Major ston
 5 selben Ton, in 4 minor Cystiff ston 6 in
 4 Major ston 7 selben Ton, Für 5 minor Cystiff
 ston 7 in 5 Major ston 8 selben Ton
 Für 6 minor Cystiff ston 9 in 6 Major ston
 10 selben Ton, in 7 minor Cystiff ston 11
 in 7 Major ston 12 selben Ton, Für
 Perfecte octav Cystiff ston 13 selben Ton

Folgen, was in dem zu jeder in dem
sich potibur die Notengrößen sind, nach dem
hört genommen werden

Unisonus ist, po zwey Stimm in einem Clavem
zu einem Tonen, in dem viertel oder zum dritten
geschlagen, zur Secund in dem vierten in dem
dir 4. und 6. auf dem vierten und dem sechsten
Stoß, mit 5. Stimm ~~ist~~ aber nicht man zur
Secund dir 4. oder 6. auf dem vierten und dem
sechsten die Erwandlung, wie bey dem Perfecten
guyt dancung zuwiltten mit der Notendallung
geschlagen werden, zur 4. Dissonanz C: po rinnen
bindt oder Cadenz macht, in dem vierten
Stimm dir 5. und 6. mit dem vierten Stimm nicht
V.C

man zu dixer quart die Stodrege die die 4
 Consonans nicht man in 4. stimen die Stindge
 mit 3. stimen aber nicht man zu dixer quart
 die Stodrege die die Perfecten oder quint alla 3or
 nicht man alzeit in der Perfecten quint. die
 folger oder quint minor nicht man in 4.
 stimen die Stindge in 3 stimen nicht man
 die Stodrege die die nicht man in 4. stimen
 die die indge die die die Stodrege die die
^{in 2. stime} die die stimen die Stodrege die die sept nicht man
 in 4. stimen die Stindge die die die Stindge die die
 die die die St mit die octa folger die die obser-
 vation, wie bey dem concerto ordinario, und
 die die nicht man in 4 stimen die Stindge

Man fängt auf zur andern außstrigenden
 Noten sich die Sexte ab und gebrauchet wunderbar
 wann die außstrigenden nicht oder erst
 kommt wie zu sehen

Mit 4 Stimmen

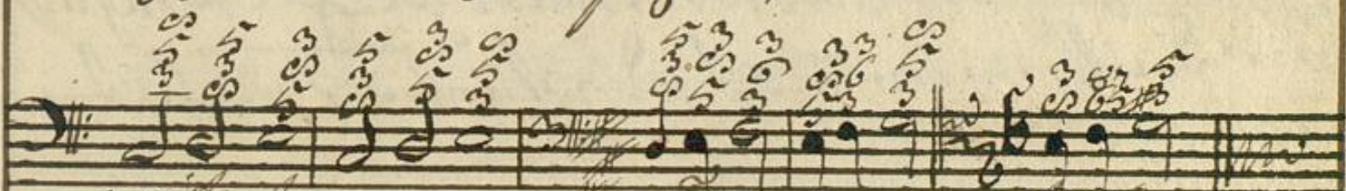
Mit 3 Stimmen

Man setzt auf gewisseley die Zwölff außstrigenden
 Noten ein und setzt zu paarmal wunderbarlich
 wann in der Übung der und was dem Zwölff außstrige-
 = unter folgen und in Cadenzen die die bestrif-
 = tet wie im folgenden exempel zu sehen

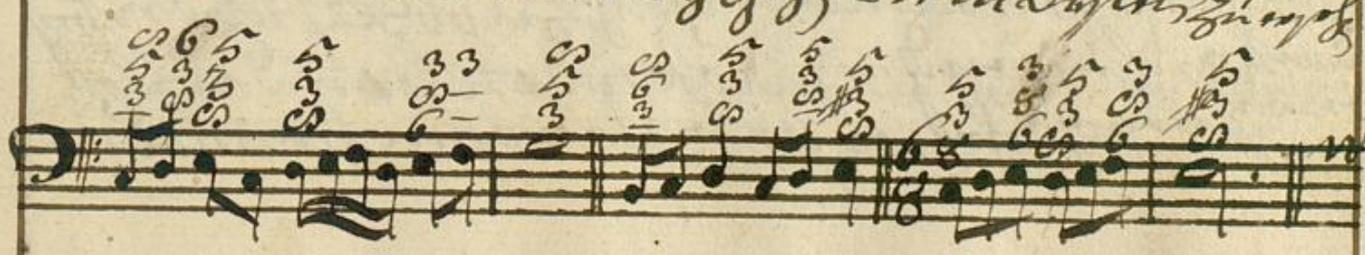
Mit 4 Stimmen

Von dem christlichen Noten

dem dem, oder dem christlichen, Item
wenn dem oder dem Noten sind als v. g.
in dem graden fact, ganz, Solter, Kirchlaude
Mittels perfect gylag, so dem die ganz
von dem wie dem



mit 4. Linien
Trinmabin saght noch in dem dem, so
dem powost, in dem dem facten-also in dem
die Mittels Noten dem dem wie in dem dem





Es folgt ein bewillkommener Anfang eines
 mit Noten und Figuren in die Terz überzogen;
 ab dem Punkt man zur ersten und zweiten
 eines mit dem Noten einen Perfecten
 zur dritten ein Set die dritte Perfect,



Es ist noch ein anderer Aufsatz zu beobachten
 mit Anfang und Noten davon das
 in Figuren gefasst, es zeigt von oben für oben

Ston und in auf, so fort die Octra aufstreichend
Noten in sech, die und in in quint und sech
Edm auf quint und sech, die dritte Kraft
Cadenz, wie folgt



Und die aufstreichenden Noten ist zu observi-
ren, wann die erste zweydinge im ganzen
Ton aufstreichend, so pringit sie sech, die dritte
aber, so ein solbton, sal in sech, die dritte
ist wiederum sech, als zu ruffung ist

Mit 4 Stimmen

Mit 3 Stimmen

von bey dir aufstiegen in die Willen bey
 Noten in dem selben Ton aufstiegen ist die erste
 Perfect die ander sechste die dritte und die
 Quartum Perfect

Mit 4 Stimmen

oder

Mit 3 Stimmen

von oben bey 4 aufstiegen nach der ersten
 Noten in demselben Ton folgt, so kann man noch
 aufstiegen wird des fünften

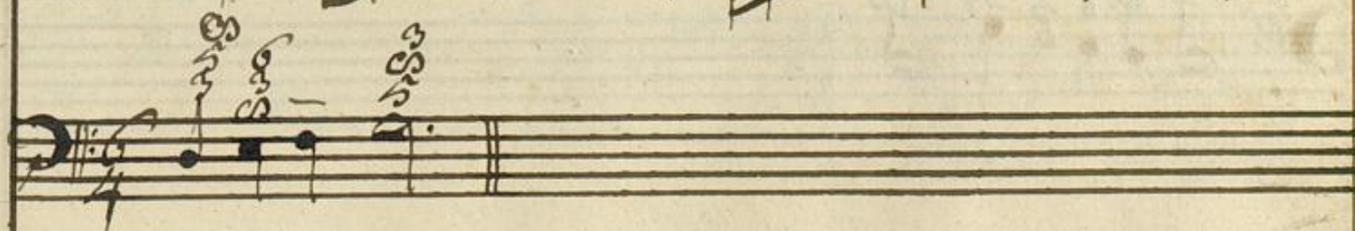
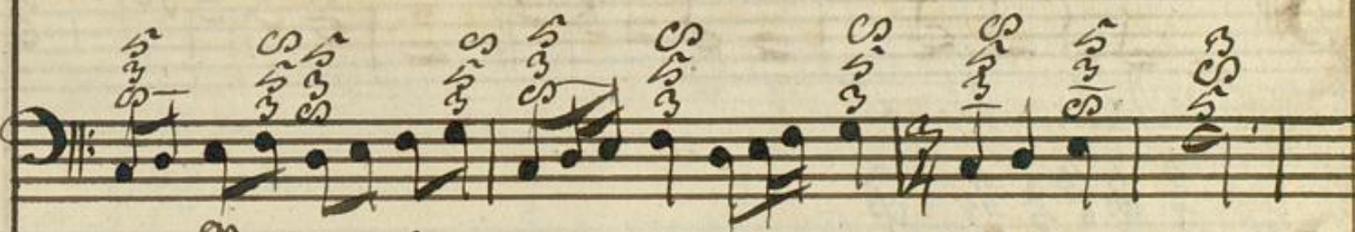


Mit 4. Stimme



Mit 3. Stimme oder

So kann man sich auch auf steigenden Noten
Zwischen im Durchgehen, wie zu sehen



Von Fünf außstimmenden Noten;
 von fünf Notenausstimmungen, und folget noch
 der Luffen in Cadenz Ordnung, so ist die erste
 und andere Perfect, die dritte fort ein Secht,
 die vierte fort ein Quint und Secht, und die
 fünfte nach Cadenz wie folgt folgt,

Mit dieser stimmen



Von Erst aufstreichenden Noten

Wenn Erst, nicht mehr, oder noch mehr Noten
 aufstreich, so setz man vor allen nicht zu
 geben auf die Semitonos, wils alzeit ein setz
 geben, die übrige Noten von Anfang an
 von aufstreich, können gegen einander oder
 mit Zuthail in gewisse gylagen werden wir
 folgt;

Entfällt Entfällt

Entfällt
So können auch bei uns auf irgendeine
weil in ein oder unser Notendrucksystem folgt

Von dem anstündigen Nöten
 Die dem anstündigen Nöten können auf folgen
 und wie es gelegen werden

The musical score consists of three staves of handwritten notation. The first staff begins with a treble clef and a key signature of one sharp (F#). It contains several measures of music with various note values and rests. Above the notes, there are handwritten annotations, possibly indicating fingerings or ornaments. The second staff starts with a different clef and key signature, and the third staff continues the notation. The handwriting is clear and legible, typical of a historical manuscript.

Von achtzigstündigen Nöten
 So können achtzigstündige Nöten zu zeit
 p[er]son in 4 stunden ofen überseht l[ie]gen
 ander gnommen werden

So kann ein büchlein achtzigstündigen Nöten zu
 jeder die quint und sech noch in ander gylta-
 gen werden sp[er]denlich in 3 stunden wie in dem
 l[ie]sten exempel zu sehen ist

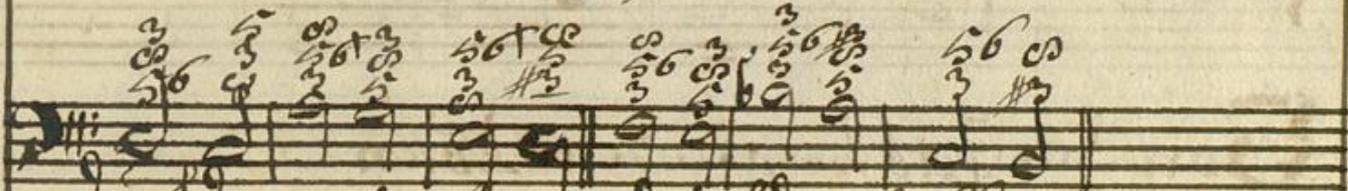
20

Mit 3tönen mit abwärtslinie
oder abwärtslinie

Beispiel in der 3tönen und 4tönen Notation

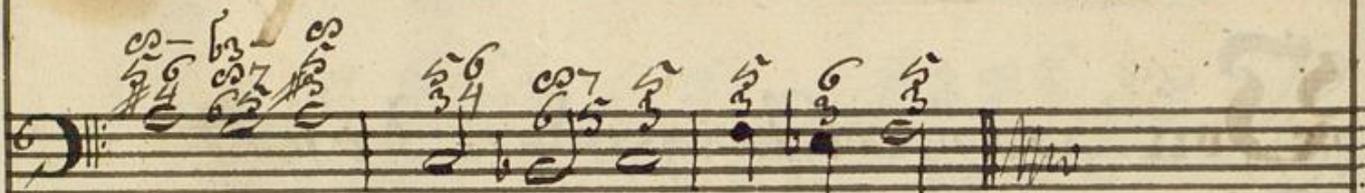
Ende der 3tönen und 4tönen Notation

Von zwey absteigenden Noten,
 So mögen zwey Noten dinst in gantzem
 oder halben Ton absteigen und in dinst
 Noten nicht, so können auch Perfect
 gylagen werden auf folgenden weis;



in gantzem Ton, in dinst halben Ton
 wann auf zwey absteigenden Noten wiederum ein dinst
 in dem Clavem darin ist war posslich man wird zu sehn





von was zwoy abstrigindem Noten in cadenz
 Ordnung folgt, schon man die cadenz gar schon
 mit der 7. und 5. flirßenn, wir zu rufen,



Von dem abstrigindem Noten
 wunderly Noten abstrigindem, so nicht man
 wir zu rufen, die ist die Perfect, die andere
 set sept und seet was in andern, oder wann
 fünfz. Noten sind die set allein die drit ist
 widerum Perfect wir zu rufen,

31

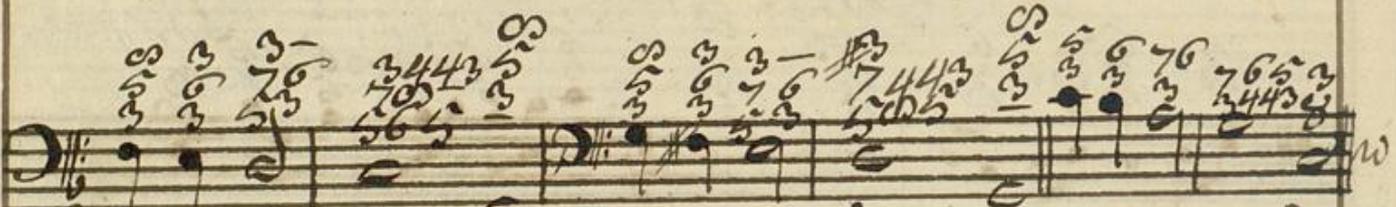
Mit 4 Stimmen oder Mit 3 Stimmen

So können wir bey jeder Steigung der Noten zuvorn im Disjuncten

Von einer absteigenden Note
 wandlung Note absteigen po ist die erste
 Perfect, die andere hat eine Sexte. Die dritte
 Septime Sexte, oder quint und Sexte mag man
 die, die dritte ist wiederum Perfect,



wann es 4 abstriguntm Noten in
 Casent 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20
 die Casent 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20
 als zum exempel;

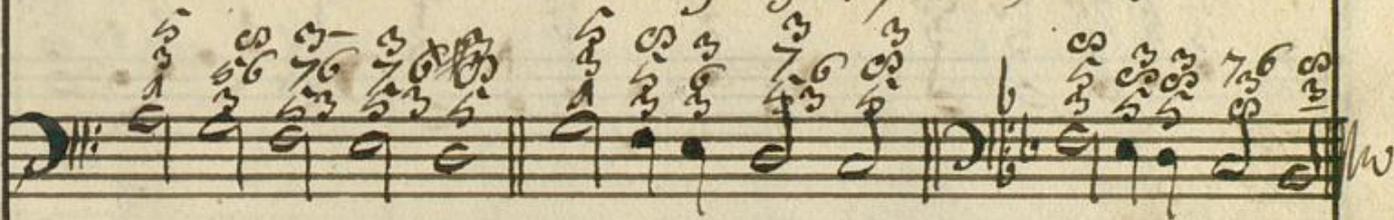


Es sein ein 4 abstriguntm zu willig mit die
 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20





Von Fünff abstraynigenden Noten
Von bey Fünff abstraynigenden die 2. Erste
Noten die quartzen son abstraynen, po. sind
die perfect, die dritze und dritze sat Septim
Sech. nach einander die 5. oder dritze ist wider
= ein perfect.



Von sechs octavnigen Noten

A musical staff in G-clef with a treble clef and a sharp sign. It contains a six-note scale (G, A, B, C, D, E) with figured bass notation above each note: 5, 6, 7, 6, 5, 4. The notes are connected by a wavy line.

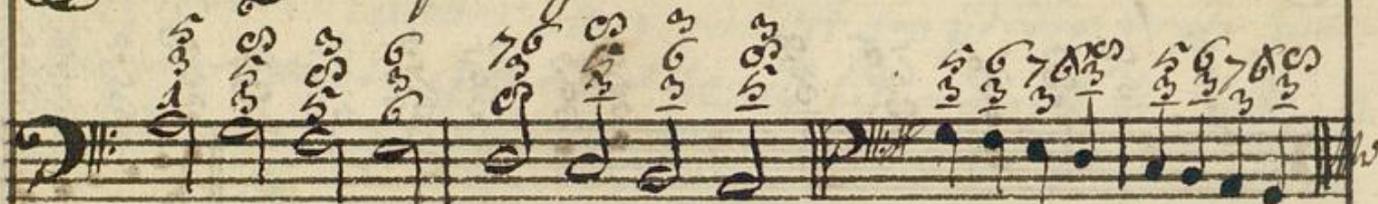
A musical staff in G-clef with a treble clef and a sharp sign. It contains a six-note scale (G, A, B, C, D, E) with figured bass notation above each note: 5, 6, 7, 6, 5, 4. The notes are connected by a wavy line. A large 'LB' is written above the staff.

Von sieben octavnigen Noten

A musical staff in G-clef with a treble clef and a sharp sign. It contains a seven-note scale (G, A, B, C, D, E, F) with figured bass notation above each note: 5, 6, 7, 6, 5, 4, 3. The notes are connected by a wavy line. A large 'LB' is written above the staff.

An empty musical staff with a G-clef and a sharp sign.

Donacht abspingend in Noten



von nun an sollt ihr alle bey uns in der Kirche
 singet so wie man zu dem letzten bey uns im Secret
 wie zu sehen #

Erinnere mich an dich und du bist in Begriff zu sein
Perfectus in seipsum

37

Quart Erinnere

Quint Erinnere

Sech Erinnere in die Sech und Sept in Begriff zu sein

Erinnere dich von mir in Herz Erinnere dich und
C. allein Erinnere

Handwritten musical notation on a five-line staff. Above the staff are various musical symbols and clefs, including a treble clef, a sharp sign (#), and several time signatures such as 3/4, 3/8, and 4/4. The notes are written in a cursive, handwritten style.

von uns in dem Herzogtum viderum in der Stadt
 so hat die Herzogtum 76 von 15 von 6 allen:

Handwritten musical notation on a five-line staff. Above the staff are musical symbols and clefs, including a treble clef and a sharp sign (#). The notes are written in a cursive, handwritten style.

Das ist im Norden in der 45 und ist in der Stadt
 die Arbeit Perfect

Handwritten musical notation on a five-line staff. Above the staff are musical symbols and clefs, including a treble clef and a sharp sign (#). The notes are written in a cursive, handwritten style.

5:4 Herzogtum Stadt Herzogtum

Handwritten musical notation on a five-line staff. Above the staff are musical symbols and clefs, including a treble clef and a sharp sign (#). The notes are written in a cursive, handwritten style.

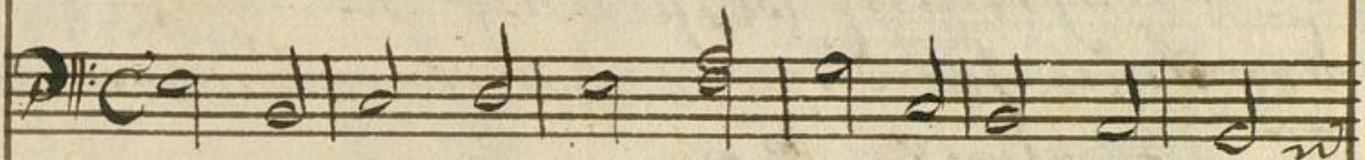
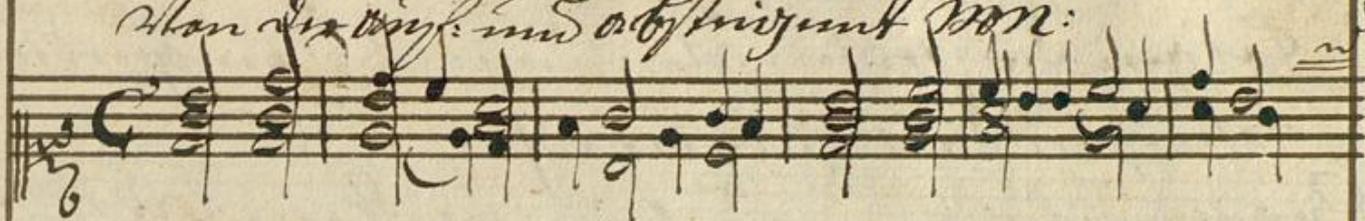
Sept Herzogtum Dom anfangen ab

Handwritten musical notation on a five-line staff. Above the staff are musical symbols and clefs, including a treble clef and a sharp sign (#). The notes are written in a cursive, handwritten style.

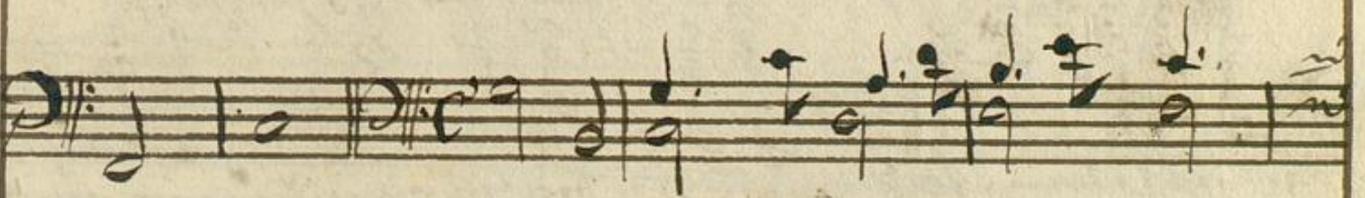
4:5 Herzogtum Herzogtum Herzogtum Herzogtum
 Pringen in den

Man singt und schreiet vor:

89.



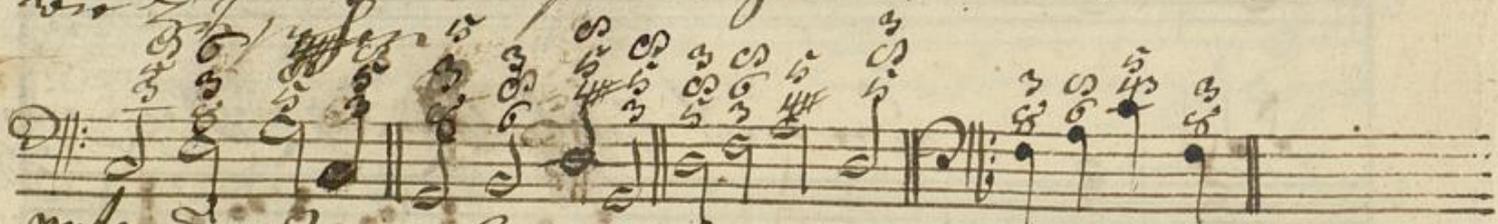
Sie mit Zuthilfen gung in
die Prings



Das Ende

folgen die weilen von dem drey singenden
 fusten in die tertzen beyis.

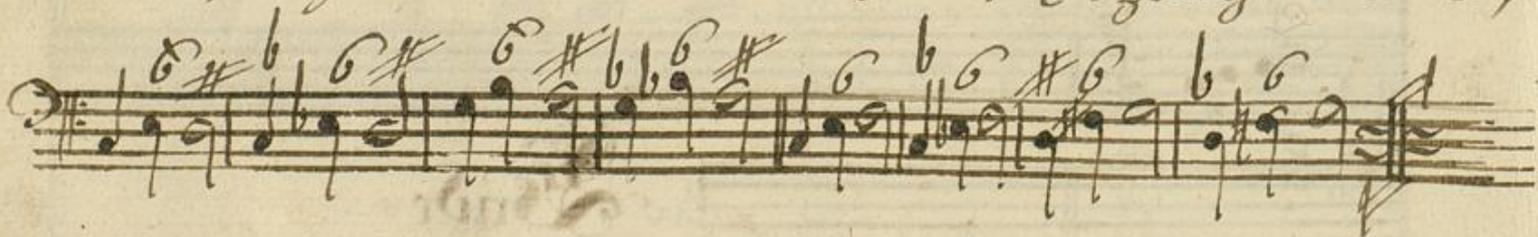
von was immer perfecten geyst in tertzen beyis
 kommt, so fort die tertzen beyis noten ordinar in secht
 wie zu sehen



notandum von der tertzen beyis, die tertzen beyis
 in andern kommen, kommt man zu sehen



von was immer tertzen beyis ordinar in secht
 von beyis singet kommt man zum tertzen beyis secht,



Ston Dyringer in dir 4t und 5t ubrigis
Dyringer in dir 4t und 5t ubrigis

Musical notation for the first system, featuring a treble clef and a key signature of one sharp (F#). The notes are written on a five-line staff.

4t Dyringer
Ston Dyringer in dir 5t Dyringer
Ston Dyringer in dir 5t und 6t ubrigis

Musical notation for the second system, featuring a treble clef and a key signature of one sharp (F#). The notes are written on a five-line staff.

5t Dyringer
Ston Dyringer in dir 5t und 6t ubrigis
Ston Dyringer in dir 5t und 6t ubrigis

Musical notation for the third system, featuring a treble clef and a key signature of one sharp (F#). The notes are written on a five-line staff.

Ston Dyringer in dir 5t und 6t ubrigis
Ston Dyringer in dir 5t und 6t ubrigis

Musical notation for the fourth system, featuring a treble clef and a key signature of one sharp (F#). The notes are written on a five-line staff.

Ston Dyringer in dir 5t und 6t ubrigis
Ston Dyringer in dir 5t und 6t ubrigis

Allegro

In der ersten Taktzahl zeigt man die Ordnung an: die ersten vier Takte sind in der Tonart C-Moll, die letzten vier Takte in der Tonart C-Dur. In der zweiten Taktzahl zeigt man die Ordnung an: die ersten vier Takte sind in der Tonart C-Moll, die letzten vier Takte in der Tonart C-Dur.

43 43 43 43 7643 7643 7643 7643 7643 43 7643

6 43 — 43 8 43 7643 7643 7643 7643 7643

In der ersten Taktzahl zeigt man die Ordnung an: die ersten vier Takte sind in der Tonart C-Moll, die letzten vier Takte in der Tonart C-Dur. In der zweiten Taktzahl zeigt man die Ordnung an: die ersten vier Takte sind in der Tonart C-Moll, die letzten vier Takte in der Tonart C-Dur.

6 43 43 76643 7643 7643 7643 7643 43 463 43 43 767643

6 68 43 43 7643 7643 7643 43 43 43 43 7

Handwritten musical score on six staves. The notation includes various clefs (treble and bass), time signatures (C, 3/4, 2/4), and notes with fingerings (e.g., 5, 6, 4, 3, 2, 1). The score is written in a historical style with some ink bleed-through from the reverse side.

Strom Okechum

5

96

47

48

50

2